

VERANSTALTUNGSHINWEIS

vom 18. September 2020



Donnerstag und Freitag, 24. und 25. September 2020

GOETHE WEST-ÖSTLICHER DIVAN

Öffentliche Tagung des Freien Deutschen Hochstifts in Verbindung mit dem Goethe- und Schiller-Archiv, Weimar

Der ‚West-östliche Divan‘ ist ein erstaunliches Spätwerk Goethes von hoher Aktualität. Im Anschluss an die Veranstaltungen rund um das 200-jährige Jubiläum im vergangenen Jahr veranstalten das Freie Deutsche Hochstift und das Goethe- und Schiller-Archiv Weimar eine gemeinsame Tagung zu Goethes Divan-Lyrik. Im Mittelpunkt stehen die genaue Analyse und eingehende Deutung ausgewählter Gedichte dieser höchst viel-fältigen west-östlichen Sammlung, auch im Blick auf Tonlage und sprachliche Gestaltung. Vorgesehen sind zwanzigminütige Kurzvorträge und daran anschließende Gespräche.

Es tragen vor und diskutieren Ali Abdollahi, Anne Bohnenkamp, Anke Bosse, Carsten Dutt, Bernhard Fischer, Beatrice Gruendler, Christoph König, Charlotte Kurbjuhn, Marcel Lepper, Mathias Mayer, Ernst Osterkamp, Andrea Polaschegg und Joachim Seng.

Der ist Eintritt frei.

Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung erforderlich:

Telefon + 49 (0)69 138 80-0

anmeldung@freies-deutsches-hochstift.de

www.freies-deutsches-hochstift.de

Hygieneplan und Vorsorgemaßnahmen

Die Durchführung der Veranstaltungen erfolgt entsprechend eines umfassenden Hygieneplans, der nach behördlichen Vorgaben entwickelt und umgesetzt wurde. Es gelten die offiziell erlassenen Verordnungen und Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts, der Bundes- und Landesregierung, des Museumsverbandes und der Behörden der Stadt Frankfurt. Die Vorsorgemaßnahmen für den Infektionsschutz umfassen eine strenge Reduzierung der zugelassenen Besucherzahlen sowie die vermehrte Reinigung von neuralgischen Punkten. Die Saalbestuhlung wurde gemäß den bestehenden Vorgaben eingerichtet. Es gilt die Abstandsregel von mindestens 1,5 Metern, die Nies- und Hust-Etikette ist einzuhalten. Darüber hinaus ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes verpflichtend. Dieser kann am Platz abgelegt werden. Der Mund-Nasen-Schutz kann mitgebracht oder an der Kasse zum Selbstkostenpreis erworben werden. Die Besucherinnen und Besucher werden vor Ort auf die Hygienevorschriften hingewiesen. Die Kontaktdaten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Führungen und Veranstaltungen werden zur Nachverfolgung von Infektionsketten erfasst. Sie werden vier Wochen gesichert aufbewahrt und nur auf Anfrage an das zuständige Gesundheitsamt weitergegeben. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Webseite hier:

<https://www.goethehausfrankfurt.de/datenschutzerklaerung>

Pressekontakt

Kristina Faber

Kommunikation

Telefon +49 (0)69 138 80-217

kfaber@freies-deutsches-hochstift.de

... / 3

GOETHE WEST-ÖSTLICHER DIVAN

**Öffentliche Tagung des Freien Deutschen Hochstifts
in Verbindung mit dem Goethe- und Schiller-Archiv, Weimar**

TAGUNGSPROGRAMM

24. September 2020

- 14 Begrüßung / Einleitung
- 14:15 Christoph König (Osnabrück): Hegire und Anklang in zweiter Autorschaft
- 15 Marcel Lepper (Weimar): Segenspfänder
- 15:45 Pause
- 16:15 Andrea Polaschegg (Siegen): Elemente – Lied und Gebilde
- 17 Bernhard Fischer (Weimar): Getretener Quark. Zum Buch der Sprüche
- 17:45 Ernst Osterkamp (Berlin): Timur Nameh: Der Winter und Timur – An Suleika
- 18:30 Pause
- 19 Von Hafis zu Goethe: Die Arabistin Beatrice Gruendler im Gespräch mit dem persischen Dichter und Übersetzer Ali Abdollahi

25. September 2020

- 9:30 Joachim Seng (Frankfurt am Main): Gingo Biloba
- 10:15 Mathias Mayer (Augsburg): Volk und Knecht
- 11 Pause
- 11:15 Anke Bosse (Klagenfurt): Laßt mich weinen - Nicht mehr auf Seidenblatt
- 12 Anne Bohnenkamp (Frankfurt am Main): Hatem und Suleika (Hudhud sprach)
- 12:45 Mittagspause
- 14 Charlotte Kurbjuhn (Erlangen): Wiederfinden
- 14:45 Carsten Dutt (Heidelberg): Höheres und Höchstes
- 15:30 Schlussdiskussion
- 16:30 Ende der Tagung

TEILNEHMERINNEN UND TEILNEHMER

Ali Abdollahi. Iranischer Lyriker und literarischer Übersetzer, zurzeit in Berlin

Prof. Dr. Anne Bohnenkamp. Direktorin des Freien Deutschen Hochstifts / Goethe-Museums (Frankfurt am Main), Professorin am Institut für deutsche Literatur und ihre Didaktik der Goethe-Universität in Frankfurt am Main

Prof. Dr. Anke Bosse. Professorin für Neuere deutschsprachige Literatur und Leiterin des Robert-Musil-Instituts für Literaturforschung / Kärntner Literaturarchivs an der Universität Klagenfurt

Dr. Carsten Dutt. Literaturwissenschaftler und Philosoph, Herausgeber der Zeitschrift Archiv für Begriffsgeschichte

Dr. Bernhard Fischer. Bis 2020 Direktor des Goethe- und Schiller-Archivs in Weimar

Prof. Dr. Beatrice Gruendler. Professorin für Arabistik und Lehrstuhlinhaberin am Seminar für Semitistik und Arabistik der Freien Universität Berlin

Prof. Dr. Christoph König. Universität Osnabrück, Lehrstuhl für Neue deutsche Literatur

Dr. Charlotte Kurbjuhn. Department Germanistik und Komparatistik, Lehrstuhl für Neuere deutsche Literatur mit historischem Schwerpunkt an der FAU Erlangen

Prof. Dr. Marcel Lepper. Außerordentlicher Professor für Neuere deutsche Literatur an der Universität Stuttgart, bis 2020 Leiter des Literaturarchivs der Akademie der Künste, Berlin, seit 2020 Direktor des Goethe- und Schiller-Archivs, Weimar

Prof. Dr. Mathias Mayer. Professor für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft an der Universität Augsburg, u.a. Mit-Hauptherausgeber der Sämtlichen Werke Hugo von Hofmannsthal, Kritische Ausgabe

Prof. Dr. Ernst Osterkamp. Professor em. an der HU Berlin

Prof. Dr. Andrea Polaschegg. Professorin für Germanistik/ Allgemeine Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Medien der Literatur an der Universität Siegen

Dr. Joachim Seng. Leiter der Bibliothek des Freien Deutschen Hochstiftes in Frankfurt am Main

Der ist Eintritt frei.

Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung erforderlich:

Telefon + 49 (0)69 138 80-0

anmeldung@freies-deutsches-hochstift.de

www.freies-deutsches-hochstift.de

Hygieneplan und Vorsorgemaßnahmen

Die Durchführung der Veranstaltungen erfolgt entsprechend eines umfassenden Hygieneplans, der nach behördlichen Vorgaben entwickelt und umgesetzt wurde. Es gelten die offiziell erlassenen Verordnungen und Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts, der Bundes- und Landesregierung, des Museumsverbandes und der Behörden der Stadt Frankfurt. Die Vorsorgemaßnahmen für den Infektionsschutz umfassen eine strenge Reduzierung der zugelassenen Besucherzahlen sowie die vermehrte Reinigung von neuralgischen Punkten. Die Saalbestuhlung wurde gemäß den bestehenden Vorgaben eingerichtet. Es gilt die Abstandsregel von mindestens 1,5 Metern, die Nies- und Hust-Etikette ist einzuhalten. Darüber hinaus ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes verpflichtend. Dieser kann am Platz abgelegt werden. Der Mund-Nasen-Schutz kann mitgebracht oder an der Kasse zum Selbstkostenpreis erworben werden. Die Besucherinnen und Besucher werden vor Ort auf die Hygienevorschriften hingewiesen. Die Kontaktdaten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Führungen und Veranstaltungen werden zur Nachverfolgung von Infektionsketten erfasst. Sie werden vier Wochen gesichert aufbewahrt und nur auf Anfrage an das zuständige Gesundheitsamt weitergegeben. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Webseite hier:

<https://www.goethehausfrankfurt.de/datenschutzerklaerung>

Pressekontakt

Kristina Faber

Kommunikation

Telefon +49 (0)69 138 80-217

kfaber@freies-deutsches-hochstift.de